

# Was fehlt eigentlich den Bayern?

**Vorstellung des BARMER Gesundheitsreports 2018  
München, 11. September 2018**

# Krankschreibungen im Bundes- und Ländervergleich

Bayern sind weniger und kürzer krankgeschrieben als der Bundesschnitt

2017 über 7,5 Millionen Fehltage in Bayern



= 35.000 Vollzeitkräfte

## Bayern:

Betroffenheitsquote: 52,4 %

Krankenstand 4,3%

Krankschreibungen je Arbeitnehmer: 15,6 Tage

Dauer einer Krankschreibung: 13,7 Tage



In Bayern wurden  
8,2 % weniger AU-Fälle und  
11,2 weniger AU-Tage erfasst  
als im Bundesdurchschnitt

## Bund:

Betroffenheitsquote: 54,9 %

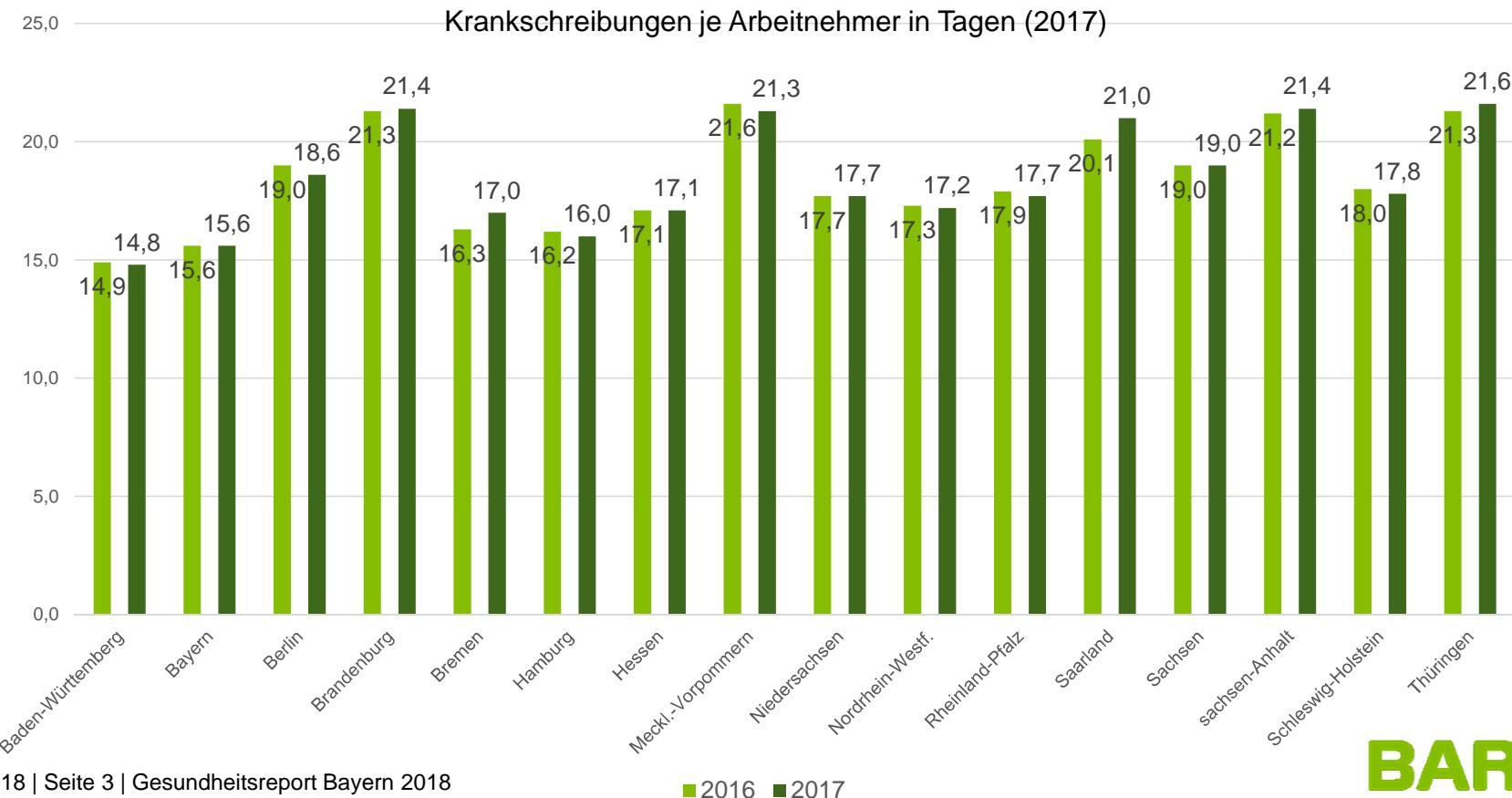
Krankenstand 4,8%

Krankschreibungen je Arbeitnehmer: 17,6 Tage

Dauer einer Krankschreibung: 14,1 Tage

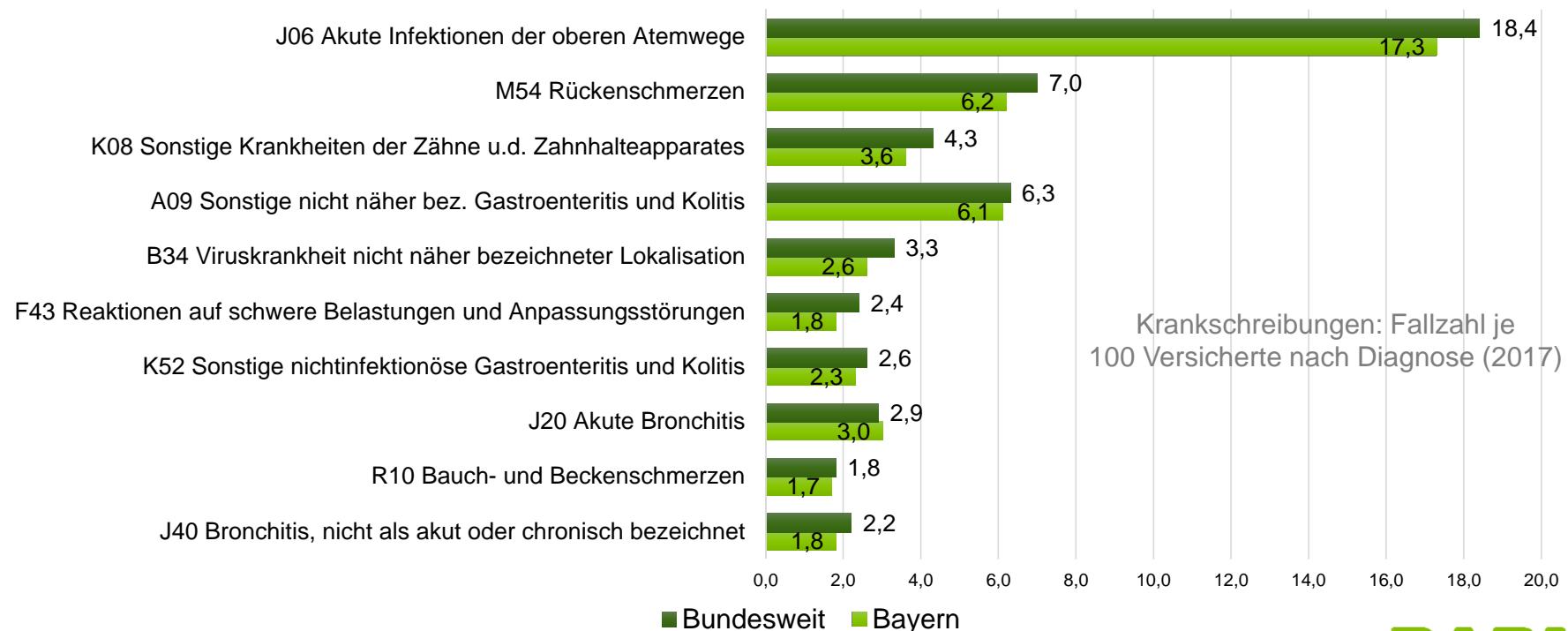
# Krankschreibungen im Ländervergleich

Nur die Bewohner Baden-Württembergs sind weniger krankgeschrieben



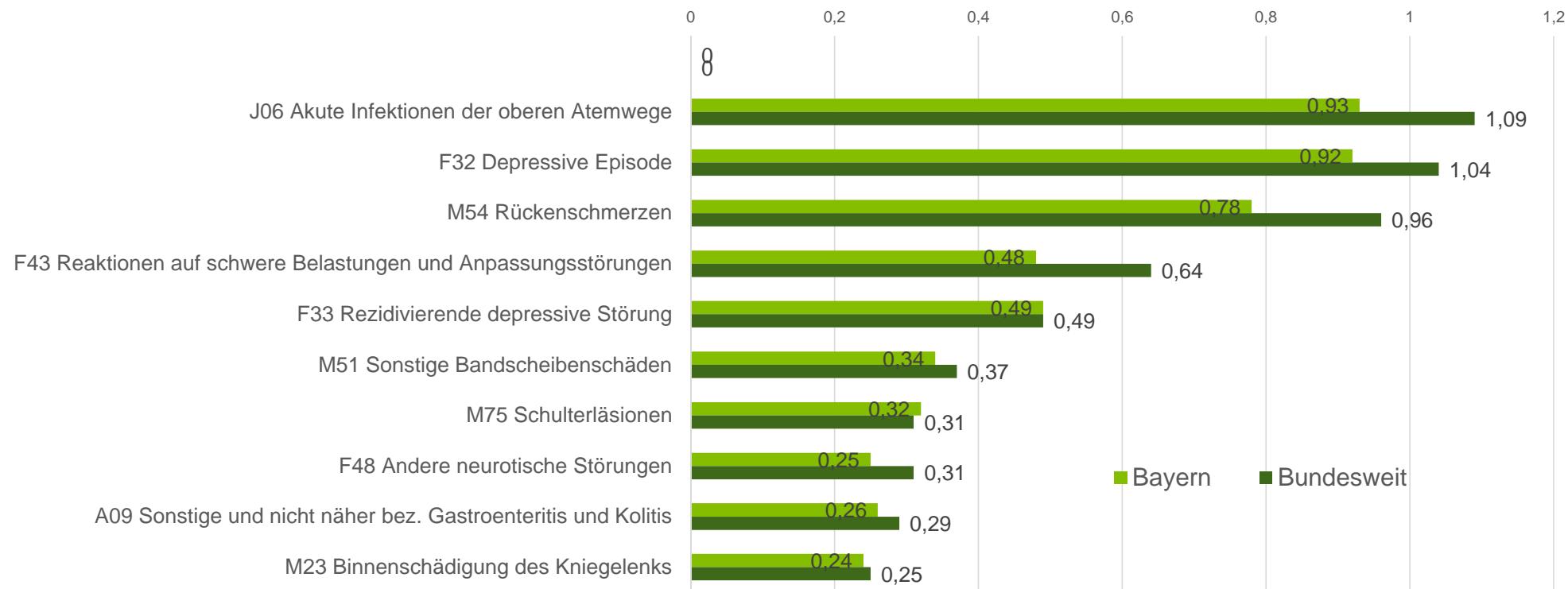
# Die Top 10 Diagnosen

Erkältungen und Rückenschmerzen häufigster Grund für Krankschreibungen in Bayern



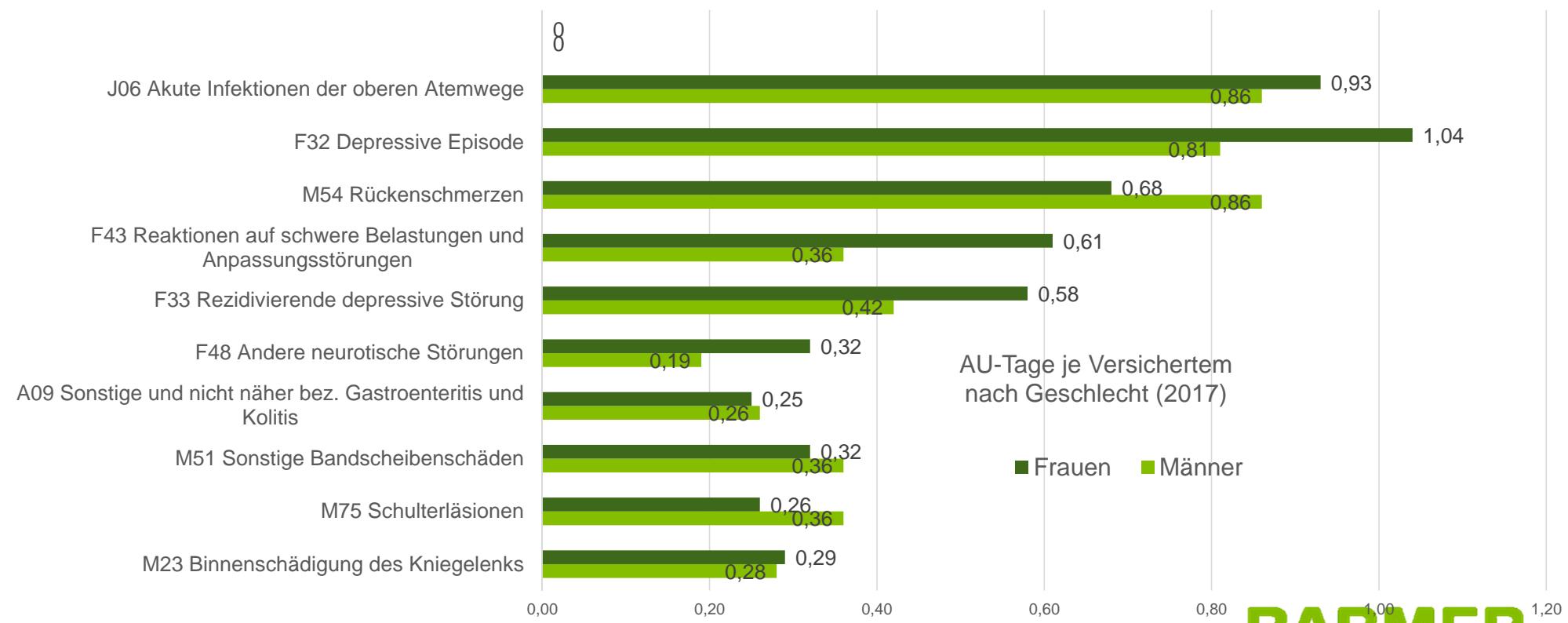
# Die Top 10 Diagnosen

Atemwegs-Erkrankungen und psychische Erkrankungen sorgen in Bayern für die längsten Krankschreibungen



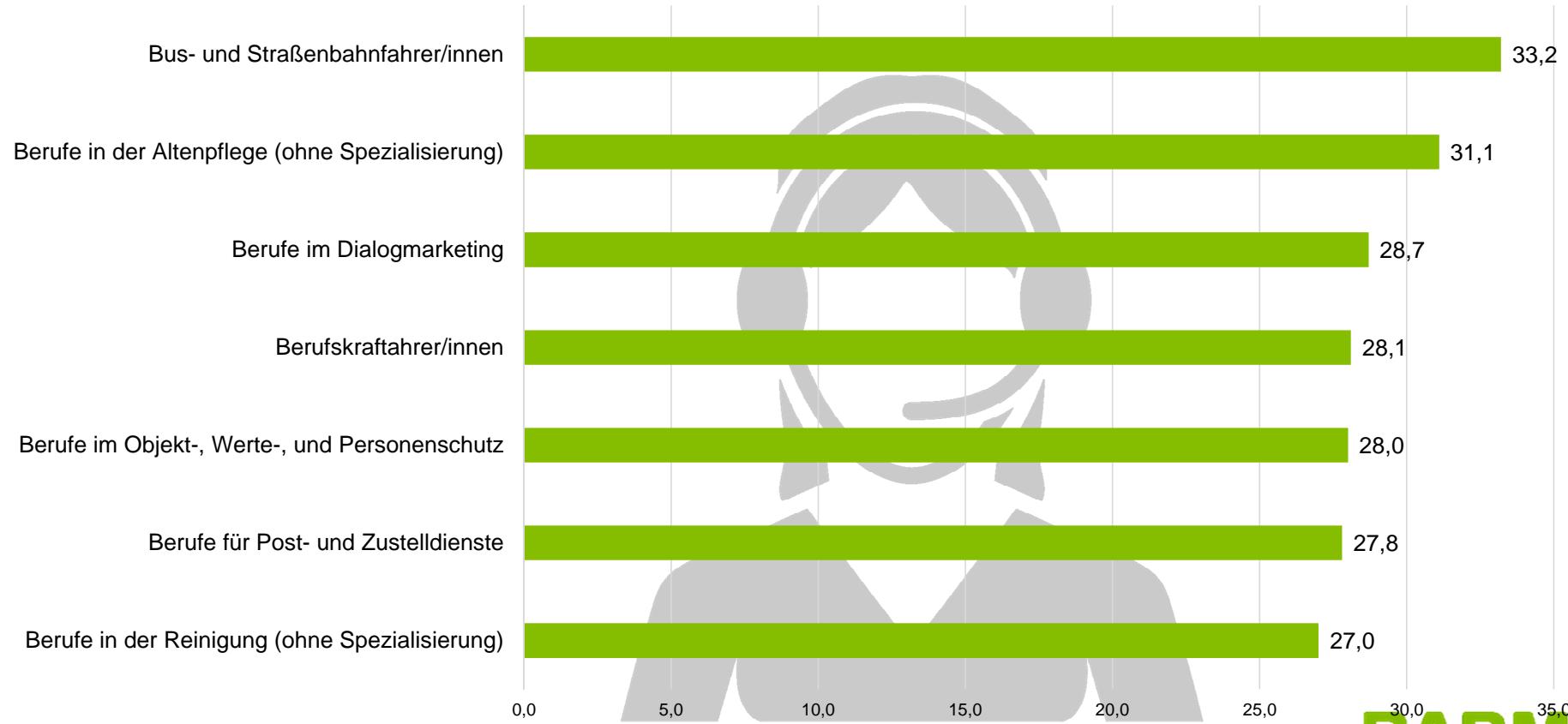
## Diagnosen nach Geschlecht

Frauen sind länger wegen psychischen Erkrankungen krankgeschrieben, Männer wegen Muskel-Skelett-Erkrankungen



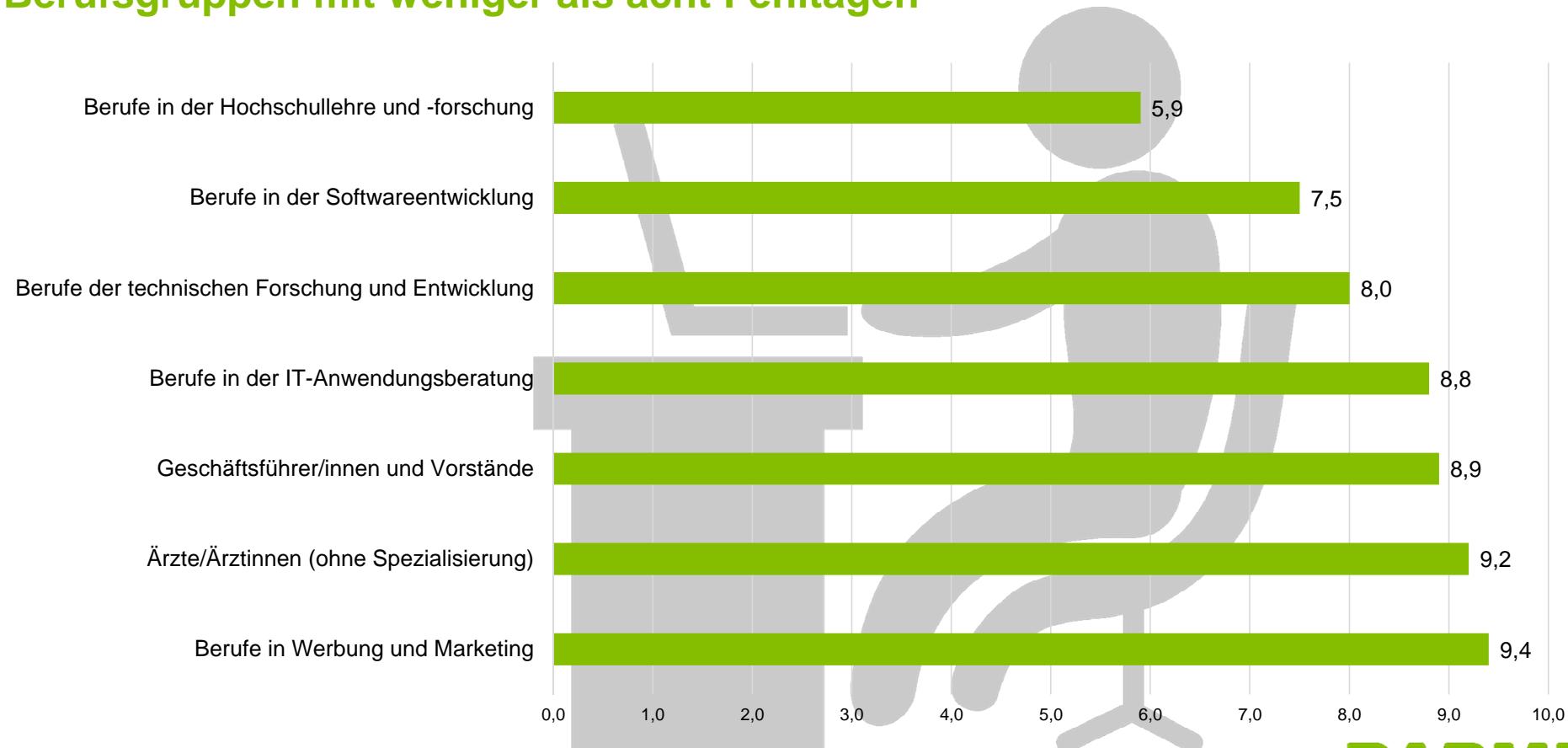
# Berufsgruppen mit den höchsten Fehlzeiten

Bus- und Trambahnfahrer/innen haben die längsten Fehlzeiten



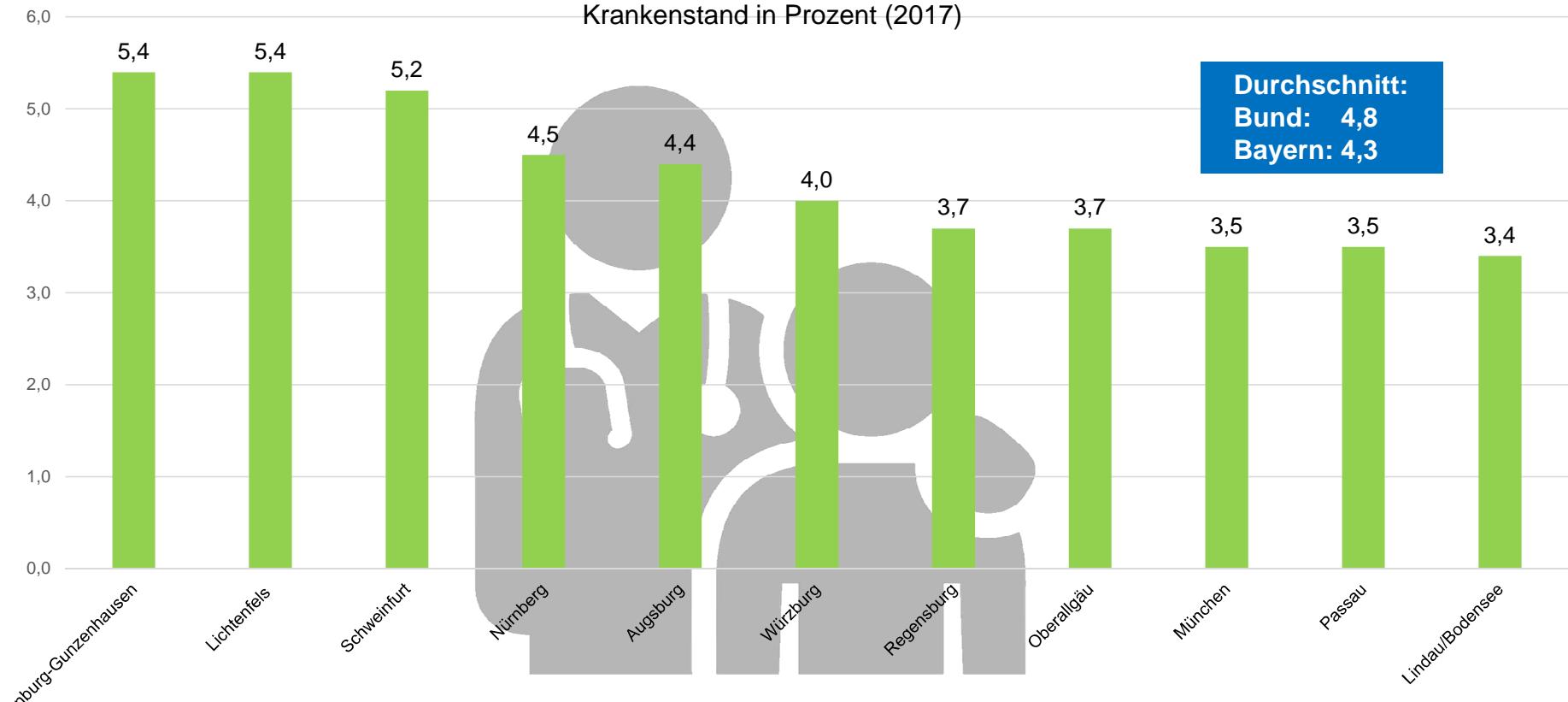
# Berufsgruppen mit den geringsten Fehlzeiten

## Berufsgruppen mit weniger als acht Fehltagen



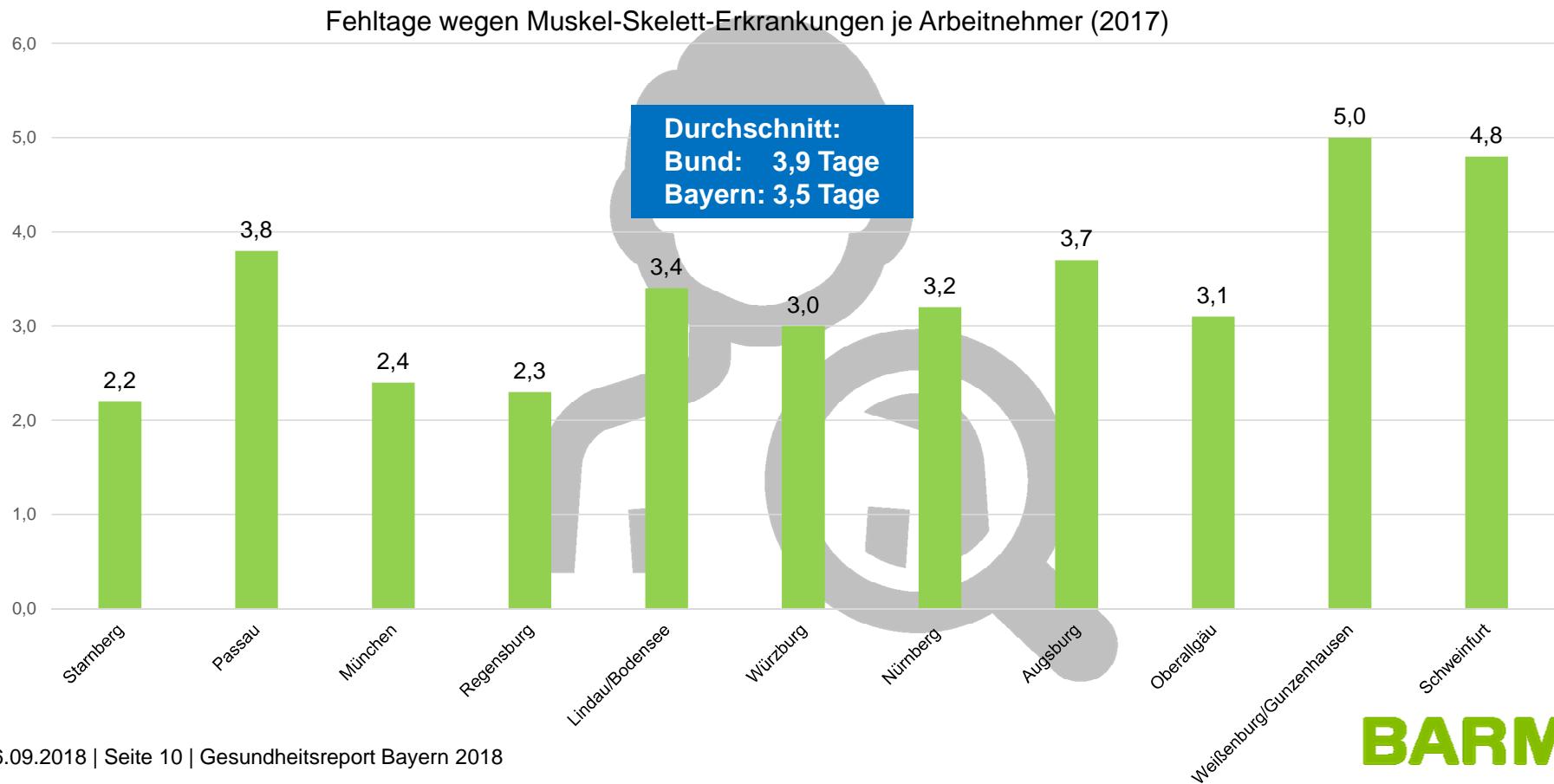
# Regionale Unterschiede in Bayern

**Nord-/Südgefälle: Die gesündesten Bayern lebten im Jahr 2017 in Starnberg**



# Regionale Unterschiede in Bayern

## Muskel-Skelett-Erkrankungen in Weißenburg/Gunzenhausen am häufigsten



# Regionale Unterschiede in Bayern

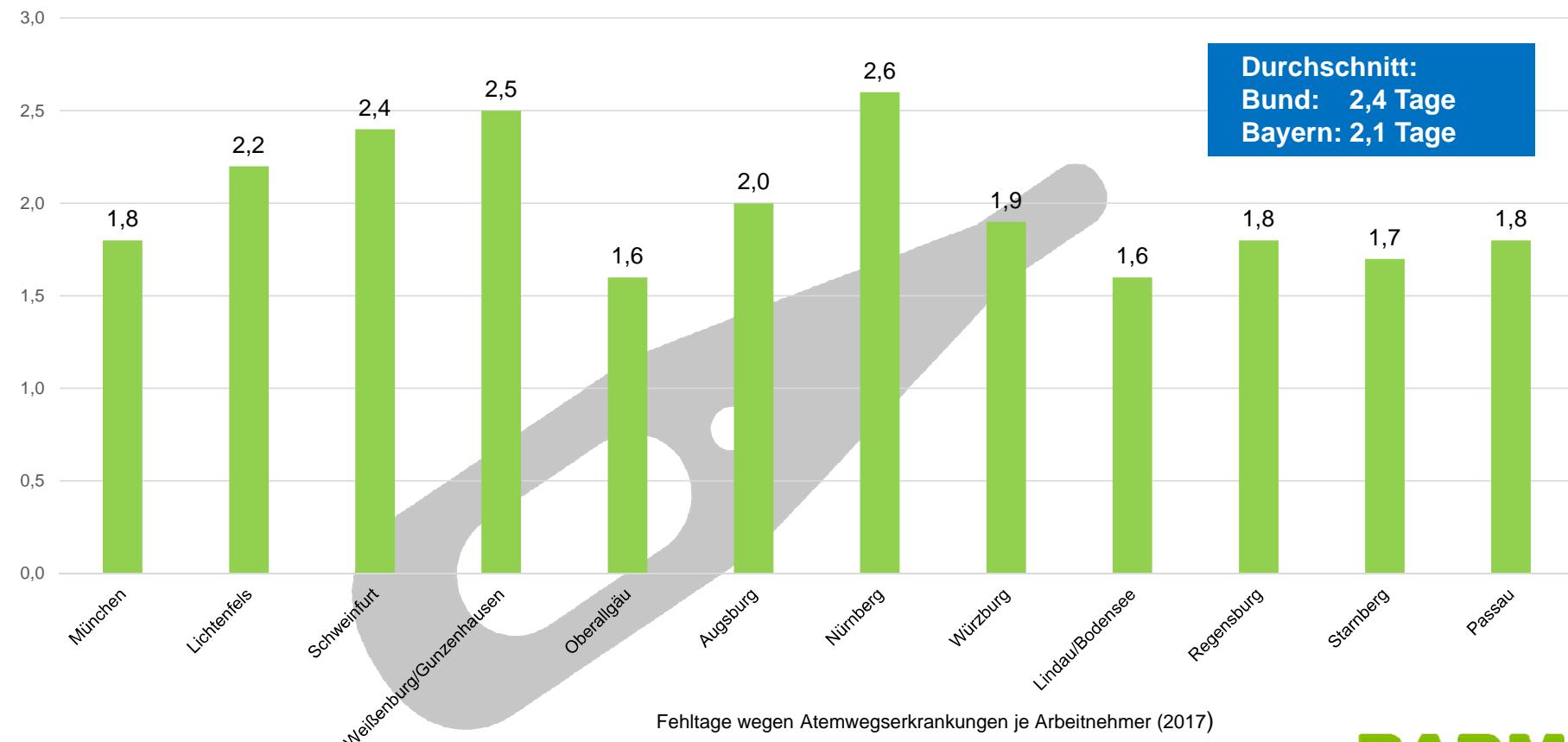
Psychische Belastungen führen zu hohen Fehlzeiten in Nürnberg

Durchschnitt:  
Bund: 3,4 Tage  
Bayern: 2,9 Tage



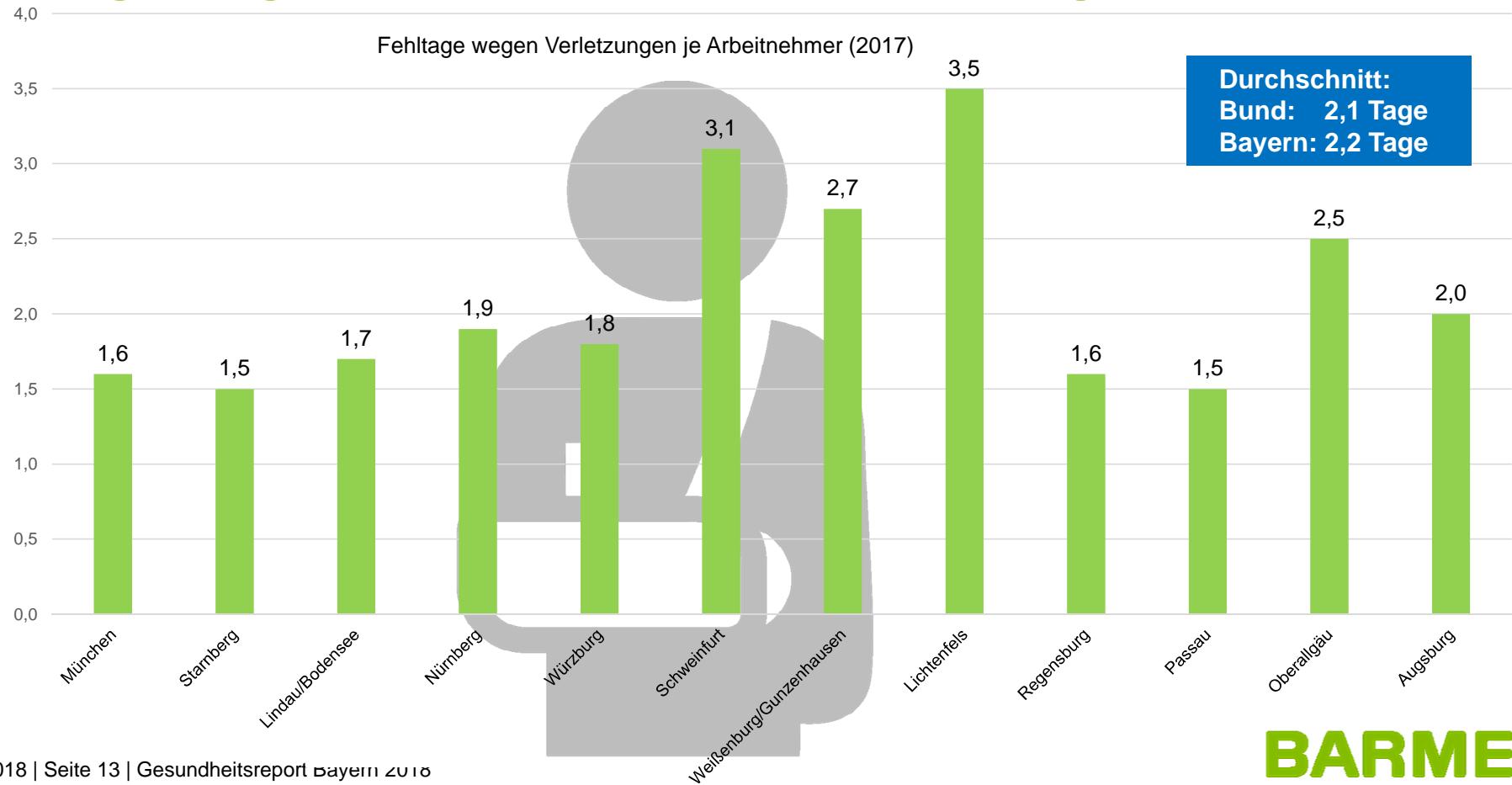
# Regionale Unterschiede in Bayern

Husten, Schnupfen, Heiserkeit am stärksten in Nürnberg



# Regionale Unterschiede in Bayern

Verletzungen sorgten in Lichtenfels für die meisten Fehltage



## Fazit

### Was fehlt den Bayern?



- § Bayern sind weniger und kürzer krankgeschrieben als der durchschnittliche Bundesbürger
- § 2017 gab es über 7,5 Millionen Fehltage in Bayern
- § Die häufigsten Erkrankungen sind Erkältungskrankheiten und Rückenschmerzen
- § Die längsten Krankschreibungen erfolgten aufgrund von Atemwegs- und psychischen Erkrankungen
- § Frauen fehlen häufiger aufgrund von psychischen Erkrankungen – Männer wegen Rückenschmerzen
- § Berufe in der Altenpflege und Bus- und Straßenbahnfahrer haben die höchsten Fehlzeiten
- § Berufe in Hochschullehre und –forschung haben die niedrigsten Fehlzeiten

## Fazit

### Was fehlt den Bayern?



- § Bei den Fehlzeiten in Bayern gibt es ein deutliches Nord- Südgefälle
- § Die gesündesten Bayern leben in Starnberg
- § Den höchsten Krankenstand gibt es in Lichtenfels und Weißenburg-Gunzenhausen
- § Die Erwerbstätigen in Weißenburg-Gunzenhausen sind besonders von Muskel-Skelett-Erkrankungen betroffen
- § Nürnberg hat bayernweit die höchsten Fehlzeiten wegen psychischen Erkrankungen und Erkältungskrankheiten
- § Lichtenfels hat die höchsten Fehlzeiten wegen Verletzungen

**Vielen Dank**